

ANHANG IV (Fortsetzung)  
C. Karte und Brief für Schriftwechsel

(siehe Artikel 71)

1. Vorderseite

1. Karte

Kriegsgefangenen-Schriftwechsel

Gebührenfrei

## Postkarte

Absender: Name und Vornamen ..... Geburtsdatum und -ort ..... Gefangenenummer ..... Bezeichnung des Lagers ..... Absendeland .....	An ..... ..... Bestimmungsort ..... Straße ..... Staat ..... Departement oder Provinz .....
--	--

2. Rückseite

Datum .....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

*Nur auf den Linien und gut leserlich schreiben*

*Bemerkungen.* — Dieser Vordruck ist in zwei oder drei Sprachen, insbesondere in der Muttersprache des Gefangenen und in der Sprache des Gewahrsamsstaates, herzustellen. Maße: 15 X 10 cm.

2. Brief

**KRIEGSGEFANGENEN-SCHRIFT WECHSEL**

Gebührenfrei

An .....

.....

Bestimmungsort: .....

Straße: .....

Staat: .....

Departement  
oder Provinz: .....

---

..... :puniapuasqy

!siaße-j sap bunuiqazag

... uaraumuauaßuejao

•• :jio- pun umjepsiinqar)

... :uaraeujOA pun aurejsi

..... :uapuasqy

\*\*\*\*\*

*Bemerkungen.* — Dieser Vordruck ist in zwei oder drei Sprachen, insbesondere in der Muttersprache des Gefangenen und in der Sprache des Gewahrsamsstaates, herzustellen. Er ist längs der punktierten Linie zu falten; der obere Teil wird in die mit \*\*\* bezeichnete Spalte geschoben, und es entsteht so ein Briefumschlag. Die Rückseite, wie diejenige der Postkarte mit Linien versehen (siehe Anhang IV C 1), ist für den Schriftwechsel der Gefangenen bestimmt und kann ungefähr 250 Wörter enthalten. Maße des entfaltenen Blattes: 29 X 15 cm.